



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Ausstellungskatalog der "Ateliers u. Werkstätten für
angewandte Kunst, W. v. Debschitz u. H. Lochner"**

Debschitz, Wilhelm von

Nürnberg, 1906

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61957](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61957)



P
03

*KATALOG DER
AUSSTELLUNG
FÜR ANGEWANDTE
KUNST :: MÜNCHEN
SEPTEMBER 1907*

SE
4024



Reynier.
Schmoll v. Eisenwerth



*Ausstellungskatalog der
„Ateliers u. Werkstätten
für angewandte Kunst*

W. v. Debschitz u. H. Lochner“

München, Hohenzollernstraße 21/23.

Ständige künstlerische Mitarbeiter:

Wilhelm von Debschitz, Hermann

Lochner, Fritz Schmoll von Eisen-

werth, Professor Karl Schmoll von

Eisenwerth. :: Fernere Mitarbeiter:

F. Adler, O. Blümel, I. M. Demuth, M.

Pfeiffer, D. Polster, G. C. Reichenbach, O.

Reynier, H. Schmithals, W. v. Wersin, u. a.

NÜRNBERG 1906: GOLDENE MEDAILLE.

DER SCHMUCK DES KATA-
LOGES WURDE VON I. M.
DEMUTH GEZEICHNET. DIE
CLICHÉS ZUM DRUCK DER
ABBILDUNGEN WURDEN
VON DER „DEKORATIVEN
KUNST“. VERLAGSANSTALT
F. BRUCKMANN A.-G. MNCHN.
ZUR VERFÜGUNG GESTELLT



03

SE

4024

Schindl / 5683

Folgende Künstler sind an der Ausstellung beteiligt:

F. Adler, Hamburg: Metallarbeiten, Textilien u. a. ▪ H. Altmann, München: Stickerei ▪ M. Bardt, Hirschberg: Textilien, Schmucksachen ▪ C. J. Bauer, München: Schmuck ▪ A. Beckert, Leipa: Gläser ▪ G. Berkenkamp, München: Metallarbeiten ▪ M. Bienz, München: Holzarbeiten ▪ A. Blöchlinger, München: Holzarbeiten ▪ O. Blümel, München: Möbel, Holzarbeiten, Graphik ▪ E. Brauneis, München: Textilien, Holz- und Lederarbeiten ▪ L. Bücking, München: Stickereien und buchgewerbliche Arbeiten ▪ Ch. Busse, München: Zeichnungen ▪ A. Dähne, Dresden: Metallarbeiten ▪ E. von Damm, Stuttgart: Graphik ▪ W. von Debschitz, München: Metallarbeiten ▪ W. von Debschitz-Kunowski, München: Fotografien ▪ I. M. Demuth, München: Textilien ▪ L. Diestelmann, Hamburg: Textilien ▪ H. Dieter, Darmstadt: Keramik, Stickereien ▪ H. von Dobeneck, Hirschberg: Schmucksachen, Stickereien ▪ M. Dresler, München: Stickereien ▪ P. Dresler, München: Zeichnungen ▪ A. Engel, München: Holzarbeiten, Textilien ▪ A. Focke, München: Holzarbeiten ▪ A. Frenkiel, München: Stickerei, buchgewerbliche Arbeiten ▪ E. Friedländer, München: Stickereien, Porzellan ▪ E. Fuchs, München: Keramik ▪ E. Gossweiler, München: Standuhr ▪ A. Greeven, München: buchgewerbliche Arbeiten und Graphik ▪ Greve und Plink, Bremen: Stickerei ▪ E. Grunert, Dresden: Metallarbeiten ▪ W. Haggenmacher, München: Schnitzereien, Metallarbeiten ▪ K. Hess, München: Holzarbeiten, Kronleuchter ▪ R. von Hoerschelmann, München: Zeichnungen, Graphik, buchgewerbliche Arbeiten ▪ A. Hurt, München: Stickerei ▪ M. Illing, Strassburg: Schmuck ▪ T. Jahn, Magdeburg: Textilien ▪ C. Kammerer, München: Metallarbeiten ▪ P. von Kienle, München: Textilien ▪ M. Kogan, München: Plaketten ▪ D. Krahe, München: Stickereien, Holzarbeiten ▪ L. Kreuzberg, München: Holzschnitte ▪ L. Lange, München: Lithographien ▪ J. Lindner, München: Stickereien, Holzarbeiten ▪ W. Link, Stuttgart: Zeichnungen ▪ H. Lochner, München: Teppich ▪ E. Löwenthal, Frankfurt a. M.: Stickerei, buchgewerbliche Arbeiten ▪ G. Lorenz, Dresden: Porzellan, Stickereien ▪ O. Marotz, München: Graphik ▪ M. Müller, Magdeburg: Stickereien ▪ K. Neppel, München: Metallarbeiten ▪ E. Nori, München: Metallarbeiten ▪ V. von der Osten, München: Stickereien ▪ M. Pfeiffer, München: Möbel ▪ C. Pohle, München: Radierung ▪ D. Polster, München: Plakat ▪ E. Ponizil, München: Textilien ▪ C. Prösler, München: Porzellan, Holzarbeit, Textilien ▪ M. von Posswick, München: Keramik, Holz- und Metallarbeit, Textilien ▪ A. Prohme, München: Holz- und Textilarbeit ▪ K. Rehorst, München: Textil- und

Holzarbeit ▪ G. C. Reichenbach, Tegernsee: Gläser ▪ A. Rhode, München: Teppich ▪ O. Reynier, München: Möbel, Metallarbeiten, Uhren, Körbe ▪ R. P. Sander, München: Gartenmöbel ▪ M. Schieder, Basel: Graphik, Metallarbeiten ▪ Ch. Schläpfer, München: buchgewerbl. Arbeiten, Textilien ▪ J. Schmitt, München: Schmuck ▪ G. von Schnellenbühel, Weimar: Metallarbeiten, Plastik, Holzarbeit ▪ H. Schmithals, München: Teppiche, Matten ▪ Fritz Schmoll von Eisenwerth, München: Möbel, Schmuck, Textilien ▪ Professor Karl Schmoll von Eisenwerth, Stuttgart: Gemälde, Graphik, Stickereien, Gläser ▪ Schlesische Spitzenschule, M. Bardt und H. von Dobeneck, Hirschberg: Handgenähte Spitzen ▪ M. Schönfeld, München: Holzarbeit ▪ V. Scholl, München: Holzarbeit ▪ H. Schramm, München: Holzarbeit ▪ F. Schuhman, München: Textilien, Metallarbeit ▪ E. Siegel, München: Stickereien, buchgewerbl. Arbeiten ▪ P. Siemsen, München: Stickerei ▪ H. Strauss, München: Serpentinsteinarbeiten ▪ C. Trueb, München: Metall- und Serpentinsteinarbeit ▪ L. Utsch, München: Textilien, Holzarbeiten ▪ A. Vasek, München: Holzarbeiten ▪ E. Voigt, München: Textilien ▪ K. Vesper-Waentig, München: buchgewerbl. Arbeiten und Textilien. :: :: ::

Die „Ateliers und Werkstätten für angewandte Kunst“, übernehmen die Einrichtung ganzer Wohnungen, Restaurants, Bureaux etc. und sind gerne bereit, Zeichnungen und Photographien nebst Preisberechnungen unter Eingehen auf die speziellen Wünsche des Auftraggebers vorzulegen. :: :: ::

Sämtliche Ausstellungs-Gegenstände sind verkäuflich. Auskunft wird bereitwilligst durch das Ausstellungspersonal erteilt, sowie durch das Bureau der Ausstellung parterre links. :: :: ::

Bei allen graphischen Blättern verstehen sich die nachstehend genannten Preise ohne Rahmen. Bei Gemälden, Aquarellen u.s.w. ist der Rahmen im Preise inbegriffen.

Raum 1

Fritz Schmoll von Eisenwerth:

Damenzimmer in Birnbaumholz, bestehend aus einem Schreibtisch, einem Zierschrank, einem Nähtisch, einem ovalen Tisch, einer Bank, einem Sessel, zwei Stühlen.

Beleuchtungskörper aus Messing.

Hermann Lochner: Handgeknüpfter Teppich.

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

Nr.		
1	„Kiefern am Wasser“, Aquarell	(M. 225.—)
2	„Andante“, Algraphie	(„ 25.—)
3	„Obstbäume“, Aquarell	(„ 180.—)
4	„Die Kapelle“, Oelgemälde	(„ 1050.—)
5	„Der kahle Garten“, Holzschnitt	(„ 15.—)
6	„Bauerngarten“, Aquarell	(„ 150.—)
7	„Am Weiher“, Algraphie	(„ 15.—)

P. Dresler:

8	„Bad Kohlgrub“, Zeichnung	(„ 75.—)
---	-------------------------------------	----------

W. von Debschitz-Kunowski:

9	Fotografie	(„ 30.—)
---	----------------------	----------

Raum 2

Fritz Schmoll von Eisenwerth:

Speisezimmer in Helleiche, bestehend aus einem Buffet, einer Kredenz, einer Bank, einem runden Ausziehtisch, vier Stühlen.

Beleuchtungskörper in Tombac mit Email.

Hans Schmithals: Kokosmatte.

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

- | | | |
|----|---|-------------|
| 10 | „Andante“, Oelgemälde | (M. 1500.—) |
| 11 | „Salzachufer“, Oelgemälde | („ 900.—) |
| 12 | „Kühe im Walde“, Aquarell | („ 225.—) |
| 13 | „Flora“, Algraphie | („ 20.—) |
| 14 | „Das weisse Kleid“, Holzschnitt | („ 15.—) |
| 15 | „Im Winde“, Holzschnitt | („ 15.—) |
| 16 | „Waldritt“, Holzschnitt | („ 15.—) |
| 17 | „Mädchen mit Hund“, Holzschnitt | („ 10.—) |
| 18 | „Sommertag“, Algraphie | („ 15.—) |
| 19 | „Capriccio“, Oelgemälde | („ 1800.—) |

O. Blümel:

- | | | |
|----|------------------|---------------|
| 20 | Studie | (unverkauft.) |
|----|------------------|---------------|

Raum 3

Fritz Schmoll von Eisenwerth:

Herrenzimmer in Eiche, bestehend aus

*einem Bücherschrank, einem Schreibtisch, einem Ledersessel,
zwei Lederstühlen, einem Tisch.*

Beleuchtungskörper aus Messing.

Hans Schmithals: Handgeknüpfter Teppich.

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

- | | | |
|----|---|-----------|
| 21 | Exlibris Hölscher, Radierung | (M. 3.—) |
| 22 | „Flusslandschaft“, Oelgemälde | („ 900.—) |

R. von Hoerschelmann:

23 *Zincografie* (unverkauft.)

L. Lange:

24 *Lithografie* (unverkauft.)

C. Pohle:

25 „*Schiffer und Tod*“, *Radierung* (M. 75.—)

C. Blümel:

26 *Studie* (unverkauft.)

Raum 4

Fritz Schmoll von Eisenwerth:

Küche in Fichtenholz, bestehend aus

einem grossen Schrank, einem kleinen Schrank, einem Tisch, zwei Stühlen, einem Klappstuhl, einem Hackstock, einem Schlüsselrahmen.

Raum 5

R. P. Sander:

Veranda, bestehend aus

einer Bank mit Rohrgeflecht, zwei Rohrstühlen, einem Tisch.

H. Schmithals: Kokosmatte.

W. von Debschitz-Kunowski:

109 *Fotografie* (M. 30.—)

110 „ („ 30.—)

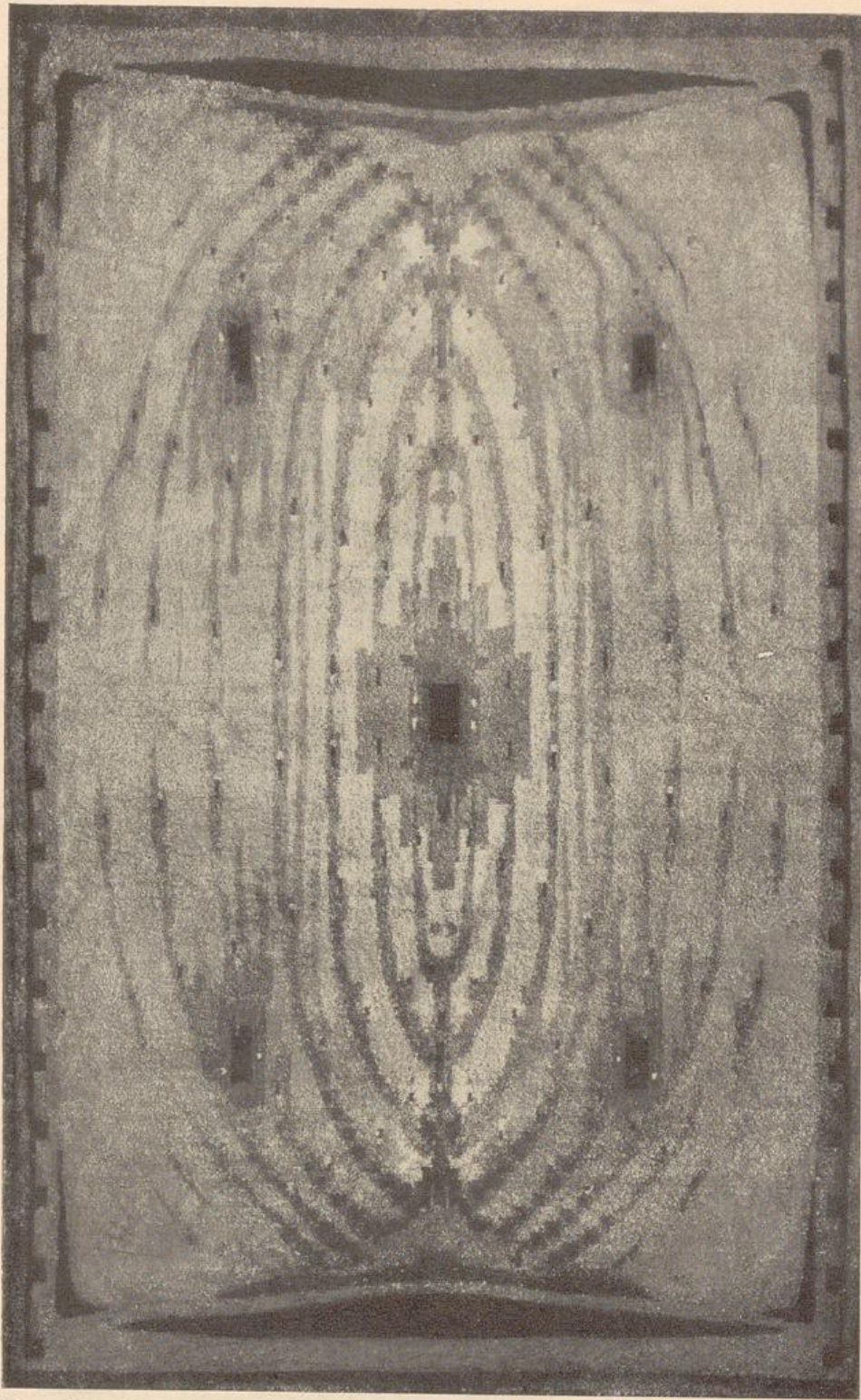
111 „ („ 22.50)

112 „ („ 30.—)



Prof. Karl Schmoll von Eisenwerth

Dekoratives Wandgemälde



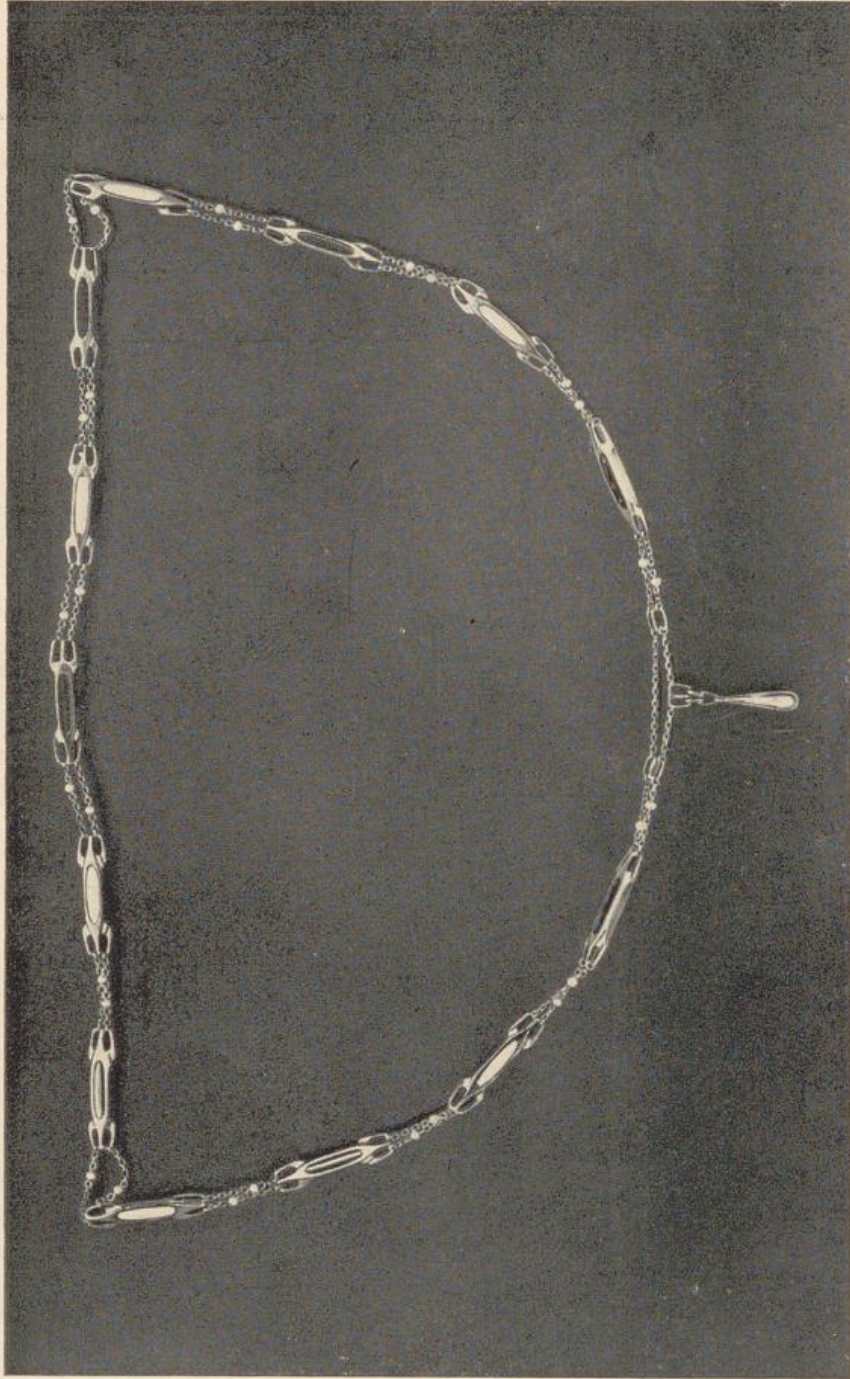
Hans Schmithals

Handgeknüpfter Teppich



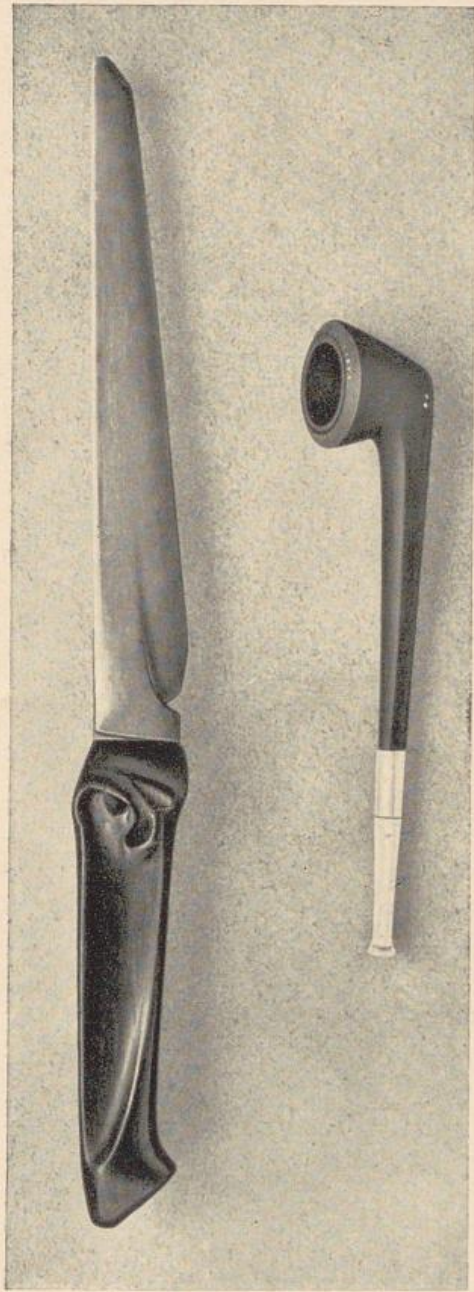
H. von Dobeneck

Halskettchen: Gold mit Amethysten und Perlen



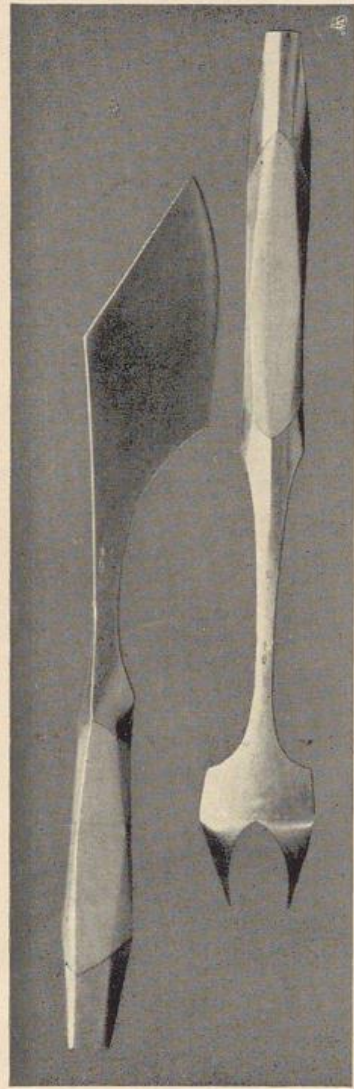
Fritz Schmöll von Eisenwerth

Halskettchen: Gold, Turmalin, Elfenbein und Perlen



W. von Hagenmacher

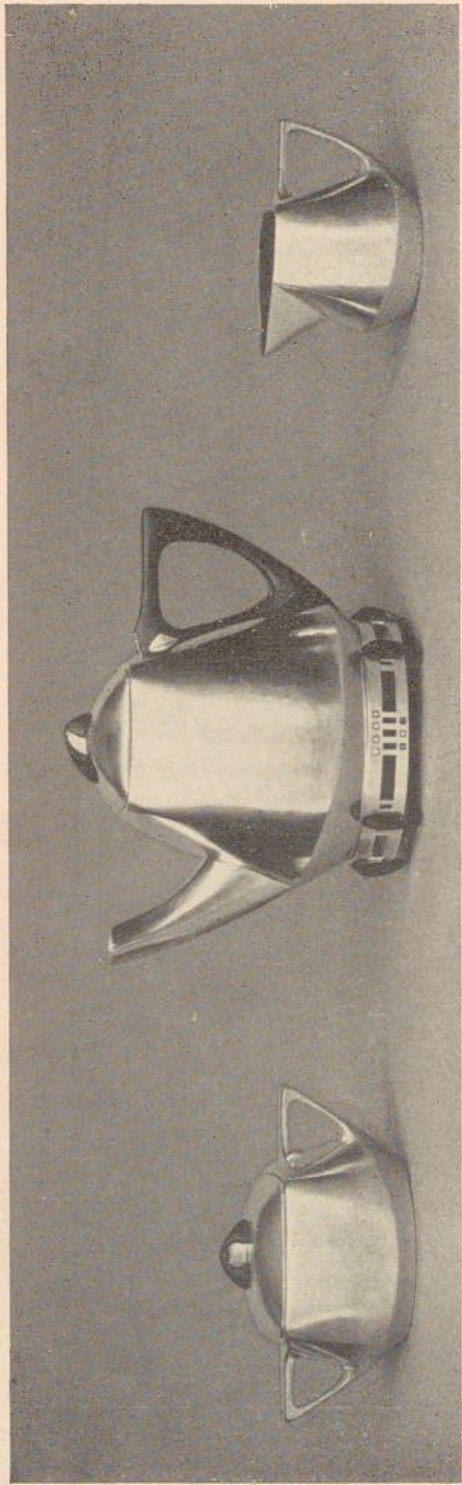
Papiermesser: Holz und Silber. Pfeife: Ebenholz, Elfenbein und Silber



O. Reynier

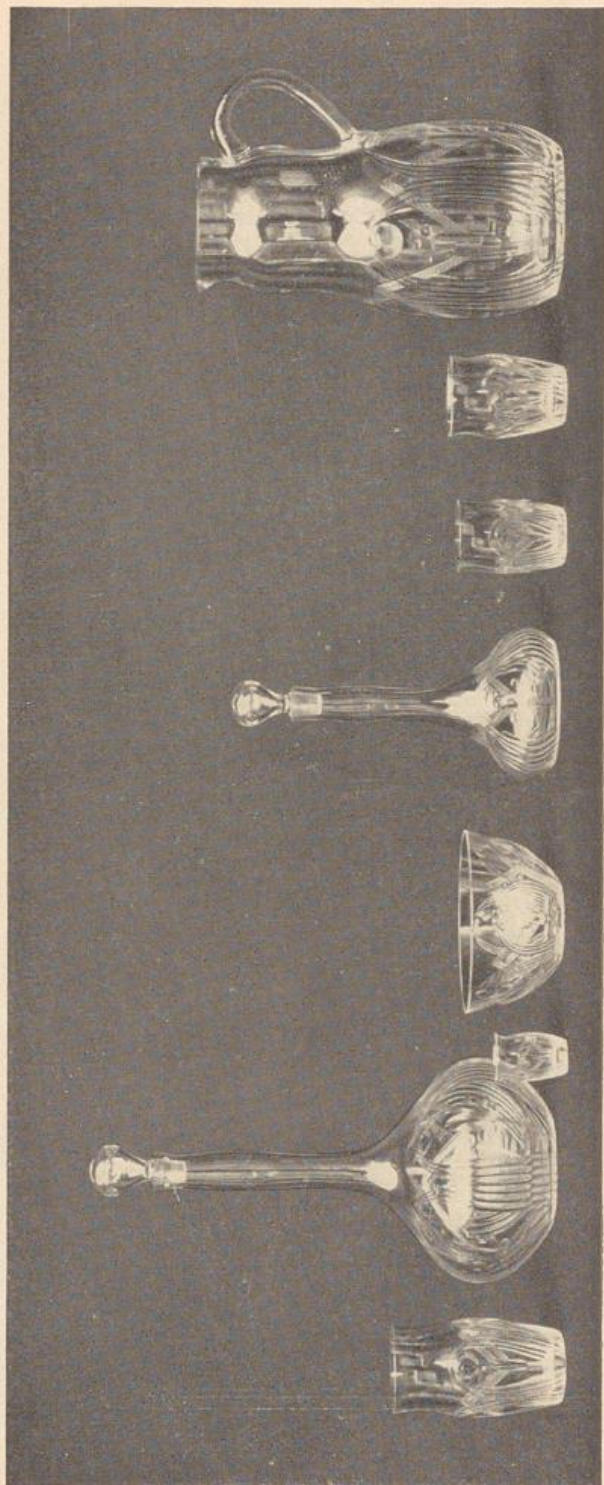
Fischbesteck: Silber mit Elfenbein

Aus dem Besitz von Rega Schmalz, E. nach deren Tod, 20. II. 71, bei Louis Krolen in Badenweiler.



G. von Schnellenbühel

Service: Silber mit Ebenholz und Perlmutter



Prof. Karl Schmolz von Eisenwerth

Geschliffene Gläser



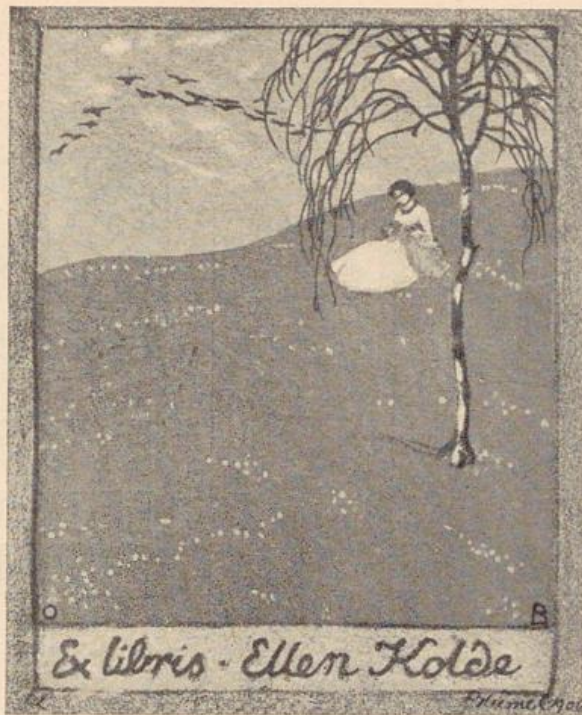
K. Vesper-Waentig

Pergamentband



K. Vesper-Waentig

Lederband



O. Blümel

Lithographie



R. von Hoerschelmann, Holzschnitte

Raum 6

M. Pfeiffer:

Wohnzimmer in Lärchenholz, bestehend aus einem Schreibtisch, einem Tisch, zwei Sesseln, vier Stühlen, einem Nähtisch, einem Bücherschrank, einem Divan einem Fußschemel.

H. Schmithals:

Divandecke und Axminster-Teppiche.

W. von Debschitz-Kunowski:

- | | | |
|----|----------------------|---------------|
| 27 | Fotografie | (M. 45.—) |
| 28 | Fotografie | („ 30.—) |
| 39 | Fotografie | (unverkauft.) |

R. von Hoerschelmann:

- | | | |
|----|--|----------|
| 30 | „Betschwester“, Holzschnitt | („ 5.25) |
| 31 | „Das traurige Scheusal“, Holzschnitt | („ 6.75) |
| 32 | Zeichnung | („ 60.—) |

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

- | | | |
|----|--|------------|
| 33 | „Am Weiher“, Oelgemälde | („ 1050.—) |
| 34 | „Waldinterieur“, Aquarell | („ 180.—) |
| 35 | „Das weiße Kleid“, Holzschnitt | („ 15.—) |
| 36 | „Der kahle Garten“ „ | („ 15.—) |
| 37 | „Waldtritt“ „ | („ 15.—) |
| 38 | „Versailles“, Radierung | („ 15.—) |
| 39 | „Abendsonne“, Oelgemälde | („ 900.—) |

W. Link:

- | | | |
|----|-----------------------------|----------|
| 40 | Farbige Zeichnung | („ 50.—) |
|----|-----------------------------|----------|

Raum 7

Otto Blümel:

Speisezimmer in Eiche, bestehend aus einem Buffet, einer Kredenz, einem Eckschrank, einem Serviertisch, einem Ausziehtisch, sechs Stühlen.

Wilhelm von Debschitz: *Beleuchtungskörper.*

Hans Schmithals: *Kokosmatte.*

W. von Debschitz-Kunowski:

41	Fotografie	(M. 30.—)
42	„ (unverkäuflich)	
43	„	(„ 60.—)
44	„	(„ 60.—)
45	„	(„ 22.50)
46	„ (unverkäuflich)	
47	„	(„ 22.50)
48	„	(„ 30.—)

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

49	Selbstbildnis, Oelgemälde	(unverkäuflich.)
----	-------------------------------------	------------------

Raum 8

Max Pfeiffer:

Schlafzimmer in Rüsternholz, bestehend aus zwei Betten, zwei Nachtkästchen, zwei Waschtischen, einem

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

62	Exlibris, Holzschnitt	(„	3.—)
63	„Gebirgswand“, Algraphie	(„	15.—)
64	„Hühner“, Holzschnitt	(„	3.—)
65	„Frühlingsahnen“, Algraphie	(„	15.—)
66	„Sommertag“, „	(„	15.—)
67	„Mädchen mit Hund“, Holzschnitt	(„	10.—)
68	„Landschaft“, Radierung	(„	8.—)

O. Blümel:

69	Zeichnung	(unverkäuflich)
----	---------------------	-----------------

C. Marotz:

70	Lithografie	(„	30.—)
----	-----------------------	----	-------

L. Lange:

71	Lithografie	(unverkäuflich)
----	-----------------------	-----------------

R. von Hoerschelmann:

72	„Elefant“, Zeichnung	(„	80.—)
73	„Vogel auf Ästen“, Holzschnitt	(„	6.75)
74	Zwei Exlibris, Holzschnitte,	(„	je 3.—)
75	Drei Exlibris „	(„	je 1.50)
76	„Orchideen“, Zeichnung	(„	54.—)
77	Farbige Zeichnung	(„	90.—)

W. von Debschitz-Kunowski:

78	Fotografie	(„	22.50)
79	„	(„	52.50)
80	„ (unverkäuflich)		
81	„	(„	30.—)
82	„	(„	30.—)
83	„	(„	22.50)

H. Gossweiler: Standuhr.

K. Rehorst: Hocker.

Raum 10

Fritz Schmoll von Eisenwerth:

Damenzimmer in amerik. Nussbaum, bestehend aus einem Sekretär, einem Eckbücherschrank, einem Zierschränken, einem Messingtischchen, einem Kanapee mit zwei Seitenschränken, zwei Sesseln.

Beleuchtungskörper.

H. Schmithals: Axminsterteppich.

W. von Debschitz:

Beleuchtungskörper aus Messing.

C. Blümel:

84 *Lithografie* (— 7.50)

D. Polster:

85 „ („ 15.—)

C. Busse:

86 „Mädchen im Garten“, *Aquarell* („ 45.—)

87 *Baumstudie, Zeichnung* („ 30.—)

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

88 „Andante“, *Algraphie* („ 25.—)

- 89 „Die alte Gasse“, Oelgemälde (M. 900.—)
 90 „Dorfstrasse“, Algraphie („ 15.—)

W. von Debschitz-Kunowski:

- 91 Fotografie („ 22.50)

R. von Hoerschelmann:

- 92 „Der Piepmatz“, Zeichnung („ 80.—)

L. Kreuzberg:

- 93 Holzschnitt („ 8.—)

Raum 11

O. Reynier:

Schlafzimmer in weißlackiertem Fichtenholz,
 bestehend aus

einem Bett, einem Nachtkästchen, einem Waschtisch mit Hand-
 tuchhaltern, einem Kleiderschrank, einem Wäscheschrank, zwei
 Stühlen, einer Toilette.

Beleuchtungskörper in Tombac.

H. Schmithals: Axminsterteppiche.

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

- 94 „Im Winde“, Holzschnitt (M. 15.—)
 95 „Landschaft“, Radierung („ 8.—)
 96 Ex libris, Holzschnitt („ 3.—)
 97 „Fernsicht“, Aquarell („ 150.—)

L. Kreuzberg:

- 98 „Gebirgs-See“, Holzschnitt („ 6.—)
 99 „Klosterhof“, „ („ 7.50)

W. Link:

100 Farbige Zeichnung (unverkäuf.)

W. von Debschitz-Kunowski:

101 Fotografie (unverkäuf.)

102 „ („ 22.50)

103 „ (unverkäuf.)

Raum 12 und 13

KLEIN-KUNSTGEWERBLICHE ARBEITEN

Die Künstlernamen sind an allen Gegenständen angebracht und werden, soweit sie nicht sichtbar sind, bereitwilligst vom Ausstellungspersonal genannt. Eine Zusammenstellung aller beteiligten Künstler befindet sich auf der vierten und der fünften Seite dieses Katalogs.

Friedrich Adler: Vitrinen.

A. Rhode: Handgeknüpfter Fußboden-Teppich.

R. von Hoerschelmann:

104 Zeichnung (M. 45,—)

105 „ („ 52.50)

W. von Debschitz-Kunowski:

106 Fotografie („ 22.50)

107 „ („ 22.50)

H. Schmithals: Handgeknüpfter Wandteppich.

Professor Karl Schmoll von Eisenwerth:

108 Dekoratives Wandgemälde („ 3750.—)

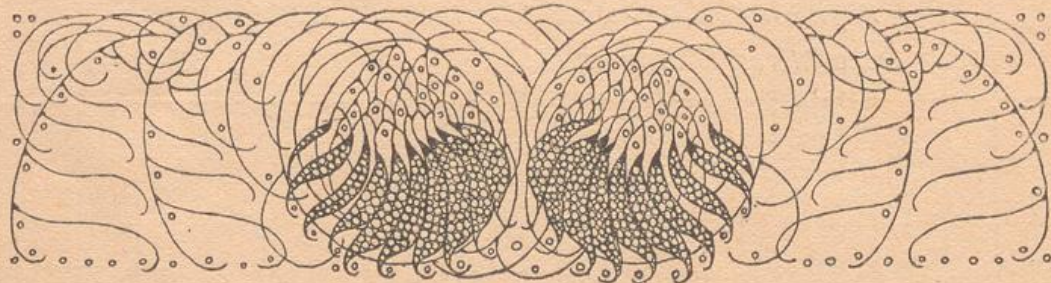
VERKAUFS-BEDINGUNGEN:

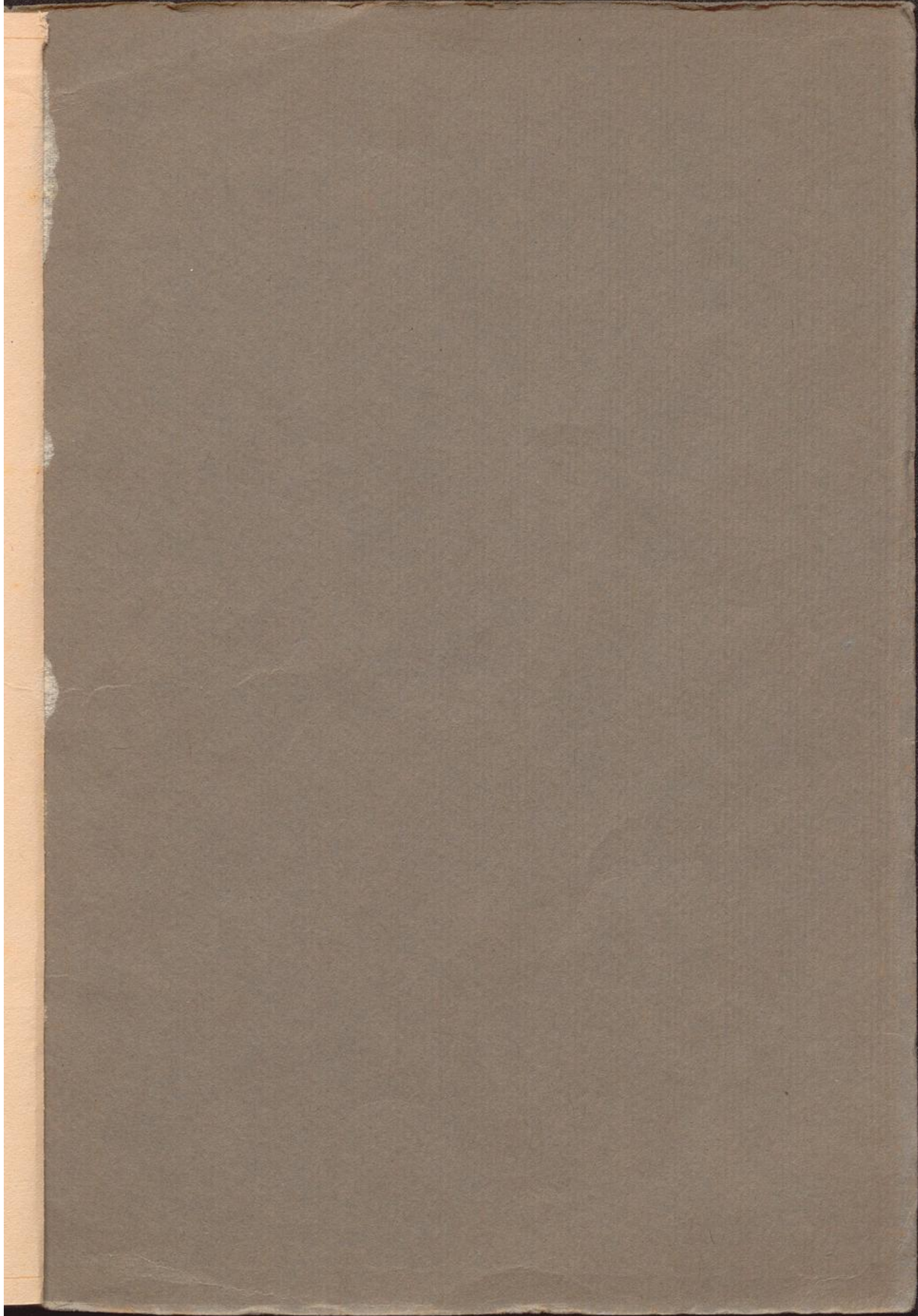
Alle im Katalog und an den Ausstellungs-Gegenständen angegebenen Preise verstehen sich für Barzahlung ohne Abzug. :: :: ::

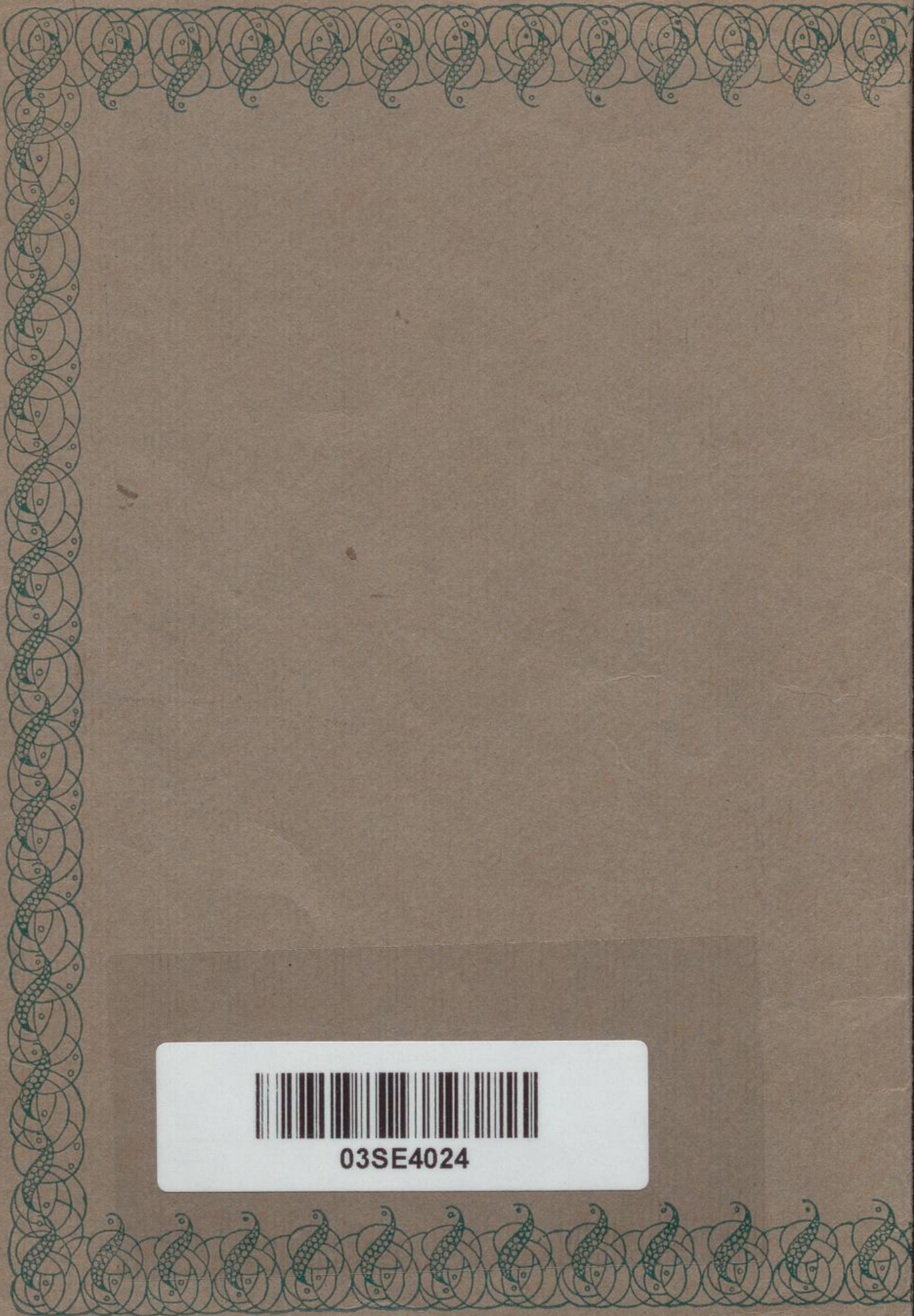
Die Ausstellungs-Gegenstände können mit Ausnahme einer Anzahl mehrfach vorhandener Arbeiten erst nach Schluß der Ausstellung dem Käufer zugestellt werden. Für gleich abzuliefernde Gegenstände muß der Betrag bei Abschluß des Kaufs im Bureau eingezahlt werden. Bei Gegenständen, die nach Schluß der Ausstellung abgeliefert werden, ist bei Abschluß des Kaufs ein Drittel anzubezahlen, während der Rest nachher erhoben wird. Bei grösseren Lieferungen kann die Zahlung gemäß besonderer Vereinbarung erfolgen. :: :: ::

Innerhalb München werden alle Gegenstände ohne Berechnung von Verpackung und Transport dem Käufer auf Wunsch zugesandt. :: :: ::

Beim Versandt nach auswärts werden Porto und Verpackung zum Selbstkostenpreis berechnet. Bei Einkäufen über 30 M. werden kleine kunstgewerbliche Arbeiten ohne Berechnung von Porto und Verpackung versandt.







03SE4024